

Unterwegs mit dem CCH -Fahrtenberichte- Teil 1

Fahrt - Spanferkel-Grillen in Röllfeld“ vom 08.05. – 12.05.2024

Die Clingenburg, zum 9. Mal Spanferkel und viel Sonnenschein in Röllfeld am Main, auf dem Campingplatz „Mainwiese“ in Klingenberg/Röllfeld am Main.

Am 08.05.2024 ging es los, das Kommen nahm kein Ende, denn 45 Einheiten mit fast 90 Campern wollten dabei sein. Und sie brachten die Sonne mit. Einige Einheiten haben es nicht abwarten können und waren schon vorher angereist, doch der Wettergott spielte noch nicht mit. Erst ab Mittwoch schien die Sonne und bescherte uns gutes Wetter bis zum Ende der Fahrt. Nachdem jeder ein Plätzchen gefunden hatte, teilweise recht kuschelig, wurden wir von der Fahrtenleitung Familie Liebeskind und Platzwart Eric begrüßt. Doch es wurde nicht viel geredet, denn das Hausmacher-Wurstbuffet mit selbstgemachtem Kochkäse wollte geplündert werden. Nachdem wir das geschafft hatten, gingen wir anschließend zum gemütlichen Beisammensein im Clubzelt über. Aus der Biergondel gab es vom Zapfmeister Peter lecker frisch gezapftes Bier, Apfelwein und jede Menge nicht-alkoholischer Getränke zum kleinen Preis. So verging der erste Abend wie im Fluge und als es zu kühl wurde, zog es alle in ihr kleines mitgebrachtes Zuhause.

Am 09.05.2024 ab 8:00 Uhr war Brötchenausgabe, was ein Service. Ab 11:00 Uhr startete das Vatertagsfest auf dem Campingplatz. Die Biergondel wurde geöffnet, Musikanlage aufgedreht und das gemütliche Beisammensein begann. Wir trafen uns im Zelt, verabredeten uns zum Radfahren, Spiele wurden ausgepackt. Dauercamper besuchten und feierten mit uns. Dass das Bier nicht ausging, dafür sorgten Peter und seine Helfer. Und Peter bekam einen Lehrling: Arne, 13 Jahre, der Sohn von Gastcampern. Er wich Peter die nächsten Tage nicht mehr von der Seite und hat sein Zapfdiplom bestanden. Am Nachmittag kam der Hähnchenwagen und grillte vor Ort Hähnchen und Haxen, die sehr lecker waren. Die DJs Tim und Timo beschallten uns bis spät am Abend und ließen keine Wünsche offen. So verging der Vatertag wie im Fluge und als es kühl wurde, zog es alle in ihr kleines mitgebrachtes Zuhause.

Am 10.05.2024 ab 8:00 Uhr war Brötchenausgabe, sehr lecker. Alle stärkten sich, denn um 11:00 Uhr ging sie los, die Wanderung zur Clingenburg. Immer am Main entlang, einmal durch die Stadt und dann den Berg hoch. Oben hatten wir einen fantastischen Rundblick bei strahlendem Sonnenschein. Ulla kam mit dem Auto mit Imbiss und einer Erfrischung, die wir gut gebrauchen konnten. Zurück ging es hoch über dem Main durch die Weinberge. Jeder in seinem Tempo, aber alle gelangten wohlbehalten wieder am Campingplatz an. Der Rest des Nachmittages stand zur freien Verfügung. Es wurde gespielt, geschwommen, Rad und Kajak gefahren und noch vieles mehr.

Unterwegs mit dem CCH -Fahrtenberichte- Teil 2

Fahrt - Spanferkel-Grillen in Röllfeld“ vom 08.05. – 12.05.2024

Kühle Getränke gab es an der Biergondel. Und dann wurden die großen Töpfe geholt: CAMPERSUPPE, zu der jede Einheit eine Suppendose bei der Fahrtenleitung abgegeben hatte, wurde „gekocht“! Pünktlich um 19:00 Uhr zum gemeinsamen Abendessen im Clubzelt war sie fertig. Und wider Erwarten so manch eines Campers war sie sehr lecker. Nachdem die Töpfe geleert waren, startete der Karaoke-Abend mit Tim und Timo. Fast jeder Liedwunsch wurde erfüllt, es wurde mal laut und schief gesungen, mal grandios und wir hatten viel Spaß. Doch der Hit war das Camperlied mit Doro und Hansi. Danke an Euch. Auch wenn die Technik zwischendurch mal nicht wollte, hatten wir viel Freude und um 22:00 Uhr vertagten wir die laute Musik auf Samstag. So verging auch dieser Abend wie im Fluge und als es spät wurde, zog es alle in ihr kleines mitgebrachtes Zuhause.

Am 11.05.2024 um 7:00 Uhr gab es keine Brötchen, denn erst hieß es *Schwein auf Spieß, anfeuern* und erst anschließend gab es ein gemeinsames lecker Frühstück im Clubzelt. Und nun war Geduld und Muskelkraft gefordert. Zwei Schweinchen über Holzkohle sollten knusprig werden. Es wurde langsam gedreht, eingepinselt, nachgefeuert und so manches Bierchen geleert, denn es wurde sehr warm. Viele Männer hielten sich in der Nähe der Spanferkel auf, um jederzeit Hilfe zu leisten. Die Frauen hatten anderes zu tun. Es wurde gebastelt mit Birgit (BmB Pfeifenputzerblumen), Rad gefahren, gechillt, sich ins kühle Nass geworfen und anderes, das wird aber nicht verraten.

So verging der Tag bei schönstem Sonnenschein und um 18:00 Uhr wurde zum gemeinsames Spanferkelessen mit frischen Salaten und Brot gerufen. Doch mir mussten uns noch etwas gedulden, denn die Ferkelchen waren noch nicht gar. Also trank man erst noch ein Bierchen oder etwas anderes. Aber dann war es so weit. Fachmännisch zerlegt erhielt jeder ein Stück Fleisch nach seinen Wünschen, mager, saftig, mit Schwarte, knusprig, große und kleine Stücke. Die selbstgemachten Salate schmeckten perfekt dazu. Das Saftschupsen-Team des Vereins drehte anschließend seine Runden und verteilte Likörchen und Schnäpsken. Satt blieben wir anschließend wieder zum gemütlichen Zusammensein mit Karaoke im Clubzelt sitzen. So verging auch der letzte Abend wie im Fluge und als es sehr spät wurde, zog es auch die Letzten in ihr kleines mitgebrachtes Zuhause.

Am 12.05.2024 ab 8:00 Uhr war die letzte Brötchenausgabe. Mit dem Frühstück mussten wir uns beeilen, denn ab 10:00 Uhr wurden gemeinsam Zelt und Tische abgebaut. Mit so vielen Händen ging es flott, so dass wir noch genügend Zeit hatten, um voneinander Abschied zu nehmen, bis um 11:00 Uhr zur Verabschiedung die Ausgabe der Wertungs- und Wanderkarten erfolgte und mit einem „Zieht ab“ das Treffen offiziell beendet wurde.

Unterwegs mit dem CCH
-Fahrtenberichte-
Teil 3

Fahrt - Spanferkel-Grillen in Röllfeld“ vom 08.05. – 12.05.2024

Dann leerten sich die Wiesen und die kleinen mitgebrachten Zuhause wurden wieder nach Hessen gebracht. Bis auf eine kleine Handvoll Tapferer, die noch den ein oder anderen Tag auf den Mainwiesen verbrachte. Aber das ist eine andere Geschichte ...

Ein großes Lob und vielen Dank an die Fahrtenleitung für die großartige Organisation und das leckere Essen (ein Hoch auf Ulla und ihre Helfer) und die Getränkepreise.

Auch Eric und seinem Team vom Campingplatz Mainwiese gebührt ein großes Dankeschön für Zelt, Popcornmaschine etc. und natürlich auch für das Freibier am Samstag.

Zuletzt möchte ich noch Arne mit seiner Familie im CCH begrüßen, der seine Eltern überredet hat, in den Verein einzutreten. Und weitere Camper, die auf dem Platz waren, sind ebenfalls eingetreten. Das zeugt von der tollen Stimmung und den Spaß, den wir hatten.

Röllfeld, wir kommen wieder!

Birgit und Peter Schirrwagen